

Rückblick / Ausblick

Nach den Extremwetterereignissen in den beiden Vorjahren verlief das Jahr 2019 wettertechnisch in unserer Region eher „normal“. Zwar hatten wir hier auch eine längere Trockenperiode, die aber im Vergleich zu den Nachbarregionen keine größeren Ernteschäden verursachte. Es konnte größtenteils genügend Gras eingefahren werden und auch die Maisernte war akzeptabel.

Derzeit dreht sich alles um die aktuelle Agrarpolitik. Wie geht es in Deutschland mit der Landwirtschaft weiter? Es drohen deutliche Einschnitte.

Daher sind die aktuellen Protestaktionen immens wichtig. Sehr positiv ist hier der enorme Zusammenhalt der Landwirte und der dazugehörigen Partner aufgefallen. Auch wir unterstützen gerne derartige Aktionen, wie z.B. die Demonstration in Berlin mit über 10.000 Landwirten. Die Kommentare und Rückmeldungen auch aus der Berliner Bevölkerung waren überwiegend positiv. Den Politikern wurde einmal mehr deutlich gemacht, dass alle Landwirte Planungssicherheit brauchen. Denn selbst wer eine Ölheizung betreibt, hat dafür einen Bestandschutz von dreißig Jahren! Gleiches sollte z. B. auch für Stallbauten gelten. Wir alle sollten weiter gemeinsam an der Akzeptanz der Bevölkerung arbeiten und mit Fakten und wissenschaftlichen Erkenntnissen argumentieren, damit auch das kommende Jahr 2020 ein erfolgreiches wird.

Pflanzenschutz

Wer seinen Raps aufgrund von schlecht befahrenen Äckern noch nicht mit **Kerb Flo** oder **Milestone** gegen Ackerfuchsschwanz spritzen konnte, kann die Behandlung bei leicht gefrorenen Böden mit **Solumop** als Frostschutz in der Feldspritze noch nachholen.

Aufpassen: Dünger mit Gehalten an Stickstoff sind in der Sperrfrist nicht erlaubt!

Gleiches gilt auch bei Wintergerste und Winterweizen, die noch nicht gegen Ackerfuchsschwanz behandelt sind und wo der Fuchsschwanz aufgelaufen ist. Dort kann mit **Axial 50** 1,2L/ha mit Frostschutz **Solumop** oder im Weizen 1,2L/ha **Traxos** mit Frostschutz bei Bodenfrost und Befahrbarkeit erfolgreich gegengesteuert werden.

Milkivit-Aktion

Milkivit bietet in den Monaten Dezember und Januar wieder eine 10% Rabattaktion für **Milki Carotin Plus** mit organisch gebundenem Selen zur Steigerung der Fruchtbarkeit an. Sprechen Sie unseren Außendienst an.

Kalte Jahreszeit / Diesel

In der beginnenden kalten Jahreszeit stellt sich jährlich die Frage, ist auf dem Schlepper genügend Kühlerfrostschutz, sind die Feldspritzen entwässert und mit Frostschutz gefüllt? Häufig denkt man aber nicht an den Diesel im Tank. Wir können nur empfehlen, jetzt zeitnah

den Tank noch mit Winterdiesel vollzutanken. Sollte der Tank bereits im September vollgetankt worden sein, ist mit Sicherheit kein Frostschutz im Diesel gewesen. Bei Minustemperaturen kann es somit im Winter zu Problemen kommen. Hier hilft dann nur das Hinzugeben und Vermischen mit Frostschutz im Tank.

Aufgrund gesetzlicher Vorgaben zur Treibhausgasminderungspflicht sind unsere Diesellieferanten verpflichtet, eine weitere Treibhausgasminderung um 2 % gegenüber dem Vorjahr zu erfüllen. Durch diese anstehende Änderung wird die Preisdifferenz zwischen B7 **Diesel (mit Bioanteil)** und B0 Diesel (ohne Bioanteil) ab 2020 höher ausfallen (ca. 5-6 Eurocent je Liter). Wir empfehlen daher, die Tanks für Diesel ohne Bioanteil bis Mitte Dezember noch einmal auffüllen zu lassen. Beachten Sie dabei, dass vom 16.12. bis 31.12.2019 kein B0-Diesel vom Großhandel erhältlich ist. (B7 Diesel steht uneingeschränkt zur Verfügung). Aufgrund der zu erwartenden Nachfrage weisen wir schon jetzt auf mögliche Zustellverzögerungen hin.

Neue Hofmischung

Für die „Kleinen“ im Kuhstall bieten wir eine neue Hofmischung mit Luzerne oder Gerstenstroh an. Damit werden die Jungtiere schon frühzeitig an Strukturfutter gewöhnt. Zur Probe bieten wir den ersten BigBag mit 10% Rabatt an. (Bitte unter Tel. 04942-1352 bestellen)

Spurennährstoffe im Maisdünger

Das neben Phosphor und Stickstoff, Bor, Zink, Kupfer, Natrium und Schwefel für die Entwicklung der Maispflanze und die Ausbildung des Kolbens essentiell sind, ist seit Jahren bekannt. Die bekannte Variante mit 200 kg DAP in Unterfuss ist längst Geschichte. In einem ersten Praxisversuch haben wir nun auch an diesen Dünger Molybdän angebeizt und einen deutlichen Mehrertrag generiert. Dies müssen wir in weiteren Versuchen belegen. Zu diesem Zweck empfehlen wir, im Maisanbau den Selbstversuch zu wagen und beide Varianten gegenüber zu stellen.

Vorkauf überlegen

Ob für Mais, Grünland oder Acker: im Moment ist ein Vorkauf von Düngemitteln interessant. Das Niveau bewegt sich derzeit etwa 2,00 € unter Vj.ahr.

Bestellung über die Feiertage

Dieses Jahr fallen die Weihnachtstage wieder in die Woche. Heiligabend und Silvester liegen beide auf dem Dienstag. Somit steht uns nur wenig Zeit für die Auslieferung zur Verfügung. Daher bedenken Sie bitte bei der Bestellung von Futtermitteln und Sackwaren genügend Vorlaufzeit, um die rechtzeitige Anlieferung auch gewährleisten zu können.

Wir möchten uns an dieser Stelle schon einmal für die gute Zusammenarbeit in 2019 bei Ihnen bedanken. Zugleich wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2020.



Ihr LNW-Team

*Sie können dem Empfang dieses Newsletters jederzeit abbestellen. Dazu schicken Sie uns einfach eine Mail an info@lnw.de mit dem Betreff: **Abmelden**.*



Marienhäfe

Tel.: 04934/9188-0

Andree Higgen 0176 / 119188-15



Norden

Tel.: 04931/9493-0

Carl-Gert Mohr 0176 / 119188-12



Hage

Tel.: 04931/974036

Walter Piechnik 0176 / 119188-16



Münkeboe

Tel.: 04942/1352